

Gemeinderats-/Ortschaftsratsseite

unser Ettlingen –
unsere Motivation,
unser Engagement



Ettlingen

Herzlichen Dank liebe Wähler und herzlichen Glückwunsch lieber MdB Nicolas Zippelius!!



Unser Dank für Ihr Vertrauen gilt Ihnen, liebe Wähler. Wir sind froh, auf allen Ebenen – im Land, im Bund und in Europa – durch unsere Abgeordneten sehr gut vernetzt zu sein. Dieses starke Netzwerk ermöglicht es uns, Ihre Anliegen bestmöglich zu vertreten und für die Zukunft unserer Region und unseres Landes zu arbeiten.

Der Stadtverband, die Ortsverbände und die Gemeinderatsfraktion der CDU Ettlingen gratulieren unserem Bundestagsabgeordneten Nicolas Zippelius zu seinem hervorragenden Wahlergebnis. Mit 39,16 % der Erststimmen und 33,14% der Zweitstimmen hat er im Wahlkreis ein starkes Vertrauen der Wählerinnen und Wähler erhalten. Dieses Ergebnis ist sowohl Auftrag als auch Verantwortung für die CDU.

Wir wünschen dir lieber Nicolas, eine gute und erfolgreiche politische Arbeit und sind überzeugt, dass du dich weiterhin mit viel Engagement und Tatkraft für unsere Region und unser Land einsetzen wirst. Zudem wünschen wir unserem Bundesvorsitzendem und zukünftigen Bundeskanzler Herrn Friedrich Merz stets eine gute Hand für die Herausforderungen, die vor uns liegen.

Lorenzo Saladino, Fraktionsvorsitzender

lorenzo.saladino@ettlingen.de www.cdu-ettlingen.de

REINHARD SCHRIEBER



BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Auftrag zur politischen Bildung

Stadtrat

REINHARD.SCHRIEBER@ETTLINGEN.DE

In Ettlingen gibt es eine kontroverse Debatte zu den Rechten und Pflichten von Lehrern im Rahmen der Demokratiebildung. Dürfen sie sich im Unterricht kritisch mit politischen Positionen von Parteien auseinandersetzen?

Der Bildungsauftrag der Schulen verpflichtet Lehrer, sich zur freiheitlich-demokratischen Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes zu bekennen und für deren Erhalt einzutreten. Eine vollständige politische Neutralitätspflicht für Lehrkräfte ist rechtlich nicht vorgeschrieben. Einseitig für eine bestimmte politische Auffassung oder eine Partei darf aber nicht geworben werden.

Parlamentarische Prozesse zu verstehen und zu trainieren, sich im Jugendgemeinderat zu engagieren und die Jugendforen, organisiert vom EttlingerFORUM, sind wichtige Bausteine der politischen Bildung von Schülerinnen und Schülern zum Schutz unsere Demokratie sowie von Freiheit und Vielfalt.

In diesem Sinne sollten wir unseren Lehrern den Rücken stärken und dankbar dafür sein, dass sie unsere Kinder für die verantwortungsvolle Rolle als mündige Bürgerinnen und Bürger vorbereiten.

Hinweis: Eine fraktionsübergreifende Stellungnahme zum CDU-Beitrag der letzten Woche zum Beschluss Grundsteuer / Gewerbesteuer finden Sie auf unserer Homepage.

Ihr Reinhard Schrieber <https://grüne-ettlingen.de>

  

Wir kümmern uns!
www.spd-ettlingen.de



Die Grundsteuer geht alle an, auch Mieter!



Baden-Württemberg geht bei der Neuregelung der Grundsteuer einen Sonderweg und zieht nur die Grundstücksgröße und den Bodenrichtwert heran. Doch was bedeutet das für uns? Viele Grundstücke, sind nicht vollständig nutzbar. Dennoch werden sie so behandelt, als ob das so wäre. Das führt zu Ungerechtigkeiten: Verallgemeinert zahlen private Grundstücksbesitzer mehr und Eigentümer von Gewerbegrundstücken werden weniger belastet als zuvor. Diese Ungerechtigkeit haben wir schon seit dem letzten Sommer angeprangert. Gemeinsam mit FE/FW und den Grünen haben wir einen Antrag gestellt, den Hebesatz der Kommune so weit zu senken, dass alle privaten Grundstücksbesitzer zusammen genauso viel bezahlen wie bisher. Das hat jedoch auch zur Folge, dass die Grundsteuer für die Gewerbegrundstücke deutlich günstiger werden. Diese Minder-einnahmen sollen nun durch eine geringe Erhöhung der Gewerbesteuer kompensiert werden. Die Gewerbetreibenden zahlen in Summe etwa gleich viel wie vorher: weniger Grundsteuer und etwas mehr Gewerbesteuer. Für die privaten Besitzer bedeutet die Erniedrigung des kommunalen Hebesatzes eine Aufkommensneutralität. Das Modell bevorzugt niemanden und benachteiligt niemanden. Es ist **sozial gerecht** und ausgewogen. Es geht nicht darum Geldgeschenken zu verteilen, sondern um eine faire Lösung für alle.

Kirstin Wandelt, SPD-Stadträtin, kirstin.wandelt@gr.ettlingen.de

Ein gemeinsames Statement aller antragstellenden Fraktionen zum Amtsblattartikel von Prof. Dr. Ditzinger finden Sie auf unserer Homepage.

Bebauungspläne im AUT




Während wir sonst oft auf der grünen Wiese mit der Aufstellung von Bebauungsplänen beschäftigt sind oder mit Vorhabenbezogenen Bebauungsplänen, die von Investoren aufgestellt und dann vom Gemeinderat genehmigt werden, hatten wir jetzt mal einen Bebauungsplan, der die Bebauung im Bestand regeln soll.

In dem Block, der von Pforzheimer-, Augusta- und Friedensstraße begrenzt wird, sollte die Bebauung für die Zukunft geordnet werden.

Seit Jahren ist die große Mehrheit des Gemeinderats der Auffassung, man solle Möglichkeiten zur Innenverdichtung nutzen und möglichst viel Acker- und Wiesenflächen im Außenbereich erhalten.

Das zeigte sich jetzt auch in den Beratungen über den vorliegenden Plan. Eine große Mehrheit des technischen Ausschusses sprach sich dafür aus im großzügigen Innenbereich des Blocks mehr Bebauung zuzulassen als zunächst vorgesehen.

Trotzdem werden dort große Freiflächen für private Gärten erhalten bleiben.

Wir sind gespannt, wie es dort weitergeht. Nirgends ist Ettlingen so städtisch, wie an dieser Stelle.

Berthold Zähringer, Stadtrat www.fwfe.de



www.afd-ettlingen.de



Grundsteuer-Hebesatz

Im Gegensatz zu allen anderen Bundesländern wird die zukünftige Grundsteuer in BW allein durch den Wert des Grundstücks bestimmt. Gebäudezustand, Wohnfläche und Baujahr spielen keine Rolle. In Ettlingen gibt es viele ältere Gebäude, die meist auf größeren Grundstücken stehen. Ihre Eigentümer und Mieter, denen bereits hohe Sanierungskosten durch neue Heizungs- und Wärmegesetze aufgezwungen werden, müssen nun auch wesentlich höhere Grundsteuern zahlen als bisher. Die Grundsteuer ist eben eine Substanzsteuer, die unabhängig von Ertrag oder Verlust erhoben wird - eigentlich eine schleichende Enteignung.

Die AfD hatte deshalb im Gemeinderat beantragt, den Hebesatz für die Grundsteuer B auf 185% zu senken, ohne die Gewerbesteuer als Ausgleich zu erhöhen. Das wurde von den anderen Parteien abgelehnt.

Aufkommensneutral ist ein Hebesatz von 216%. Für die Stadt würde die beantragte Hebesatzsenkung zu Mindereinnahmen von 1,017 Mio. Euro pro Jahr führen. Ob das Geld bei der Stadtverwaltung besser aufgehoben ist als bei den Wohneigentümern und Mietern, lässt sich angesichts einiger eklatanter kommunaler Fehlinvestitionen, über die in folgenden Beiträgen berichtet wird, bezweifeln. Es kann der Stadt durchaus zugemutet werden, auf diese Einnahmen zu verzichten und dafür sparsamer mit dem Geld der Steuerzahler umzugehen.

Dr. Walter Armbruster, Stadtrat walter.armbruster@gr-ettlingen.de



www.facebook.com/ettlingenafd

Handball Ettlingen

DERBYSIEG gegen TV MALSCH

Am 23. Februar war es wieder so weit: DERBYTIME! Der TV Malsch gastierte in der heimischen Franz-Kühn-Halle. Nach dem ärgerlichen Punktverlust gegen den HC Blau-Gelb Mühlacker (22:22) war die Marschrouten für dieses Spiel klar: Wiedergutmachung und die zwei Punkte zuhause behalten.

Wie bereits im Hinspiel taten sich die Tigers in der Anfangsphase schwer. Eine schwache Chancenverwertung und eine löchrige Abwehr sorgten dafür, dass es in der 6. Minute lediglich 3:2 stand. Keeper Lars Poxleitner, der einen Sahnetag erwischte, verhinderte mit bereits vier starken Paraden einen frühen Rückstand der Tigers. Erst in der 17. Minute gelang es uns, uns etwas abzusetzen: Yannic Rauch traf zum 11:8, kurz darauf netzte A-Jugend-Youngster Matti Scherf ein, der verletzungsbedingt erst jetzt seine Qualitäten im Seniorenbereich unter Beweis stellen konnte.

Nach einer Auszeit des TV Malsch in der 22. Minute platzte endlich der Knoten. Eine stabile Abwehr zwang den Gegner zu Fehlern, die wir mit schnellen Toren konsequent bestrafen – 16:9! Doch durch einige Unachtsamkeiten brachten wir die Gäste noch einmal ins Spiel, sodass es mit einem 18:14 in die Halbzeitpause ging.

In der zweiten Halbzeit setzten wir spätestens in der 38. Minute mit dem 25:18 den vermeintlichen Deckel drauf. Malsch konnte nicht mehr gefährlich werden, während wir Tor um Tor davonzogen. Die wenigen Flüchtigkeitsfehler in der Abwehr bügelte A-Jugend-Keeper Benedikt Baudenbacher souverän aus – sei es mit Hand, Fuß oder Kopf! Nach 60 Minuten stand schließlich ein verdienter 40:28-Kantersieg auf der Anzeigetafel.

Unser nächstes Spiel bestreiten wir am 15. März gegen den TSV Rintheim 2 – erneut in der Franz-Kühn-Halle (Anpfiff: 19:00 Uhr). Nach der knappen 31:30-Niederlage im Hinspiel sind wir auf Wiedergutmachung aus! Dafür müssen wir jedoch wieder zu unserem alten Niveau zurückfinden, denn derzeit passieren uns noch zu viele Fehler.

Es spielten:

Matti Scherf (2), Felix Rössler, Hannes Röpcke (5), Johannes Fink (1), Lars Poxleitner, Yannic Rauch (2), Robin Schmitt (7), Julius Kurz (7), Till Steinmetz (3), Martin Gladitsch (4), Henning Paul (5), Frane Bogdanovic (1), Axel Makowski (3) und Benedikt Baudenbacher

Spielpaarungen am nächsten Wochenende Samstag, 8. März

20:00

TSV Rot/Malsch : **HSG H1**

Sonntag, 9. März

13:45

HSG wE : SG Heidel/Helm/Gondel

15:00

SG Egg-Leo : **HSG D2**

15:15

HSG wD : SG Heidel/Helm/Gondel **2**

17:30

HSG mB : SV Langensteinbach

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Eure Unterstützung für ein digitales Vereinsleben!

Liebe SSV-Mitglieder, wir möchten unsere Vereinskommunikation digitalisieren und brauchen eure Unterstützung! Sendet uns bitte eure **E-Mail-Adressen**, damit wir euch künftig schnell und unkompliziert erreichen können. Ihr könnt uns eure Adresse auf folgenden Wegen mitteilen:

Per E-Mail an: info@ssv-ettlingen.de

Telefonisch während unserer Sprechzeiten:

- Di & Mi: 10 – 12 Uhr
- Mo–Do: 12:30 – 16:30 Uhr

Persönlich während unserer Öffnungszeiten:

- Mo & Do: 12:30 – 16:30 Uhr

Vielen Dank für eure Unterstützung – gemeinsam machen wir den SSV moderner!

Abt. Leichtathletik

Malina Dziako vom Verband für Länderkampf nominiert

Malina Dziako (weibliche Jugend U16) wurde aufgrund ihrer bei mehreren Hallenmeisterschaften in den vergangenen Wochen gezeigten sehr guten Leistungen auf der 800 m Strecke (Bestleistung 2:25,38 min.) vom badischen Leichtathletikverband für den Jugend-Länderkampf Baden-Saarland-Pfalz

nominiert, der am 8. März in Ludwigshafen stattfinden wird. Wir drücken Malina die Daumen für eine super Leistung bei dieser tollen Startmöglichkeit!

Übungsleiter:innen gesucht

Die SSV-Leichtathletikabteilung sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt Übungsleiterinnen und Übungsleiter für ihre Kinder- und Jugendgruppen in den Altersstufen zwischen 10 und 15 Jahren.

Ein regelmäßiges einmaliges Training pro Woche (1,5 Stunden) – bevorzugt freitags – ist „Mindestanforderung“. Ein zweites Training pro Woche wäre wünschenswert. Das Training findet überwiegend in Ettlingen (Hans-Bretz-Stadion und Albgauehalle) statt. Weiterhin sind an einigen Terminen über das Jahr (derzeit max. 5 Termine) die Gruppen auf Wettkämpfen am Wochenende zu betreuen.

Vorkenntnisse in Leichtathletik und Kinder-Leichtathletik sollten vorhanden sein. Eine Übungsleiterausbildung ist nicht zwingend erforderlich. Unsere Abteilung würde selbstverständlich eine Qualifikation zur/zum Übungsleiterin/Übungsleiter finanziell unterstützen.

Die Vergütung variiert – abhängig von der vorhandenen Qualifikation – zwischen 12 EUR/ Stunde (ohne Übungsleiterschein) und 15 EUR/Stunde (mit Übungsleiterschein).

Bei Interesse bitte an folgenden Kontakt wenden:

Ulrich Lotz – Abteilungsleiter Leichtathletik

Tel. 0151-413 203 91

E-Mail: u.lotz@gmx.net